



Grundschule „Am Langen Esch“ Quakenbrück

- Erster „Coronaverdachtsfall“ in Jg. 3 hat sich nicht bestätigt!
- Wieder steigende „Coronazahlen“ mahnen uns zur nicht nachlassenden Vorsicht

Corona aktuell! Elterninfo 11.03.2021 (Stand 14.00 Uhr)

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
der erste „Coronaverdachtsfall“ bei einer Mutter hat sich nicht bestätigt.
Aktuell ist noch ein „indirekter Coronaverdachtsfall“ ungeklärt (eine Mutter mit positivem Schnelltest). Das Ergebnis steht noch aus.
Erst bei einem positiven PCR-Test der Mutter wird das Kind getestet, was zu entsprechenden Verzögerungen führt.

Leider ist die aktuelle Entwicklung der „Coronazahlen“ eher problematisch. Dabei hat die Wiederöffnung der weiterführenden Schulen noch nicht begonnen!
An unserer Schule werden wir daher, bis auf die behutsame Öffnung der Schüler/innenbücherei, keine weiteren Lockerungen von „Coronaregeln“ vornehmen.
Externe Projekte (zum Beispiel MOOS, Schulgottesdienste, Antolin) bleiben ausgesetzt. Die strikte Einhaltung der Coronaregeln am Schulvormittag gilt weiterhin.

Aktuell ist die Anzahl der Schüler/innen in der Notbetreuung händelbar. Eine Ausweitung ist jedoch tageweise teilweise problematisch! Ich kann jeden Einzelfall verstehen, muss aber auch die Schule als Ganzes im Blick behalten! Eine größere Ausweitung der Notbetreuung können wir personell und räumlich nicht leisten.
Außerdem wird die „relative Sicherheit“, die uns die Beschulung der halben Klassen ermöglicht, durch eine übermäßig genutzte Notbetreuung nachhaltig untergraben.

Ich möchte an dieser Stelle der ganzen Schulgemeinschaft (Kinder, Eltern, Schulpersonal) für die gute Zusammenarbeit, das Engagement, die Geduld und auch das gegenseitige Vertrauen danken! Wir bestehen hier gerade gemeinsam die schlimmste gesundheitliche Krise in der jüngeren Geschichte und das Ende ist leider noch länger nicht erreicht!

Ihr Michael Heil, Schulleiter